

Hochbegabt gescheitert – wenn Kinder nicht mehr zur Schule gehen können.

Das Thema

Hochbegabung wird oft mit einer erfolgreichen Schullaufbahn gleichgesetzt. Dabei kann sie auch in einem Underachievement bis hin zur Schulverweigerung münden. Diese Kinder wollen lernen, schaffen es aber nicht, in die Schule zu gehen. Familien geraten zwischen Ämtern und Diagnosen, und die Jugendhilfe ist für sie oft der letzte Anker. Susanne Burzel erzählt aus eigener Erfahrung, wie ihr Sohn den Schulbesuch nicht mehr bewältigen konnte. Die Veranstaltung sensibilisiert dafür, wie wichtig inklusive Konzepte auch für Hochbegabte abseits der Regelschule sind.

Zielgruppe

Mitarbeitende in Jugendämtern, Mitarbeitende bei Trägern der freien Jugendhilfe, Mitarbeitende im ASD, Mitarbeitende in der wirtschaftlichen Jugendhilfe, Berufsanfänger und Berufsanfänger, Verfahrenslotsinnen und Verfahrenslotsen, Quereinsteigerinnen und Quereinsteiger.

Referent

Susanne Burzel, Autorin und Impulsgeberin für Hochbegabung und Underachievement



Termin: 20.08.2026, 9-10:30 Uhr

Ort: Live-Webinar mit Lesung

Technische Voraussetzungen: PC, Laptop oder Tablet (Handy wird nicht empfohlen.); Internetbrowser (möglichst Chrome)

Unsere Leistungen

Susanne Burzel gibt mit ihrer persönlichen Geschichte einen Einblick in die besonderen Herausforderungen hochbegabter Kinder in Familie und Schulsystem. Mit Leseanteilen aus ihrem Buch "Hochbegabt gescheitert – und neue Türen öffnen sich" zeigt sie den Weg durch die Institutionen, der ihrem Sohn Schulabschluss und Zukunftsperspektive ermöglichte.